

PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsame Pressemitteilung von KfH-Nierenzentrum Krefeld und HELIOS-Klinikum Krefeld

Wie bleiben die Nieren auch im Alter gesund?

Zum Weltnierentag am 13. März haben das KfH-Nierenzentrum Krefeld und die Medizinische Klinik III des HELIOS-Klinikums Krefeld ein Expertentelefon eingerichtet. Fragen rund um Prävention und Behandlung beantwortet die Nierenspezialistin Priv.-Doz. Dr. Heike Bruck.

Neu-Isenburg/Krefeld, 10.03.2014. Der diesjährige Weltnierentag findet am 13. März 2014 unter dem Motto „Nierenstark ins Alter“ statt. Ziel des Aktionstages ist es, Nierenerkrankungen und deren Ursachen stärker in den Fokus der Bevölkerung zu rücken und über deren Gefahren sowie ihre Bedeutung für die betroffenen Patienten zu informieren. Gleichzeitig sollen die Möglichkeiten der Prävention und Früherkennung von chronischen Nierenerkrankungen bekannter gemacht werden.

In diesem Jahr richtet sich der Weltnierentag insbesondere an ältere Menschen. Denn das Älterwerden bringt nicht nur äußerliche Anzeichen wie eine Lesebrille und graue Haare mit sich, sondern auch die funktionelle Kapazität der Nieren lässt bei vielen Menschen in der zweiten Lebenshälfte nach. Diese Abnahme der Nierenfunktion im Alter ist nicht ungewöhnlich. Kommt jedoch bei einem älteren Menschen noch eine Schädigung beispielsweise durch Diabetes mellitus, Bluthochdruck oder Rauchen hinzu, kann dies dazu führen, dass er seine Nierenfunktion schneller verliert als ein jüngerer Mensch. Erbringen die Nieren weniger als zehn Prozent ihrer Leistung, spricht man von einem Nierenversagen. Die Betroffenen sind dann auf eine Nierenersatztherapie (Transplantation oder Dialyse) angewiesen. Um das zu vermeiden, sind vor allem im höheren Alter Vorsorge und Prävention besonders wichtig. Frühzeitig erkannt, kann das Fortschreiten einer Nierenerkrankung aufgehalten oder zumindest verlangsamt werden.

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und
Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE

Ilja Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328
Andreas Bonn (Stv. Leitung)
Telefon: 06102/359-492
Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh-dialyse.de
www.kfh.de

Ansprechpartner für das
HELIOS-Klinikum Krefeld

Marina Dorsch
Telefon: 02151/32-1433

marina.dorsch@helios-kliniken.de
www.helios-kliniken.de

Zum Weltnerentag haben das KfH-Nierenzentrum Krefeld und die Medizinische Klinik III des HELIOS-Klinikums Krefeld ein Expertentelefon eingerichtet: Wer Fragen dazu hat, wie sich Nierenerkrankungen frühzeitig erkennen lassen, was man selbst für die Nierengesundheit tun kann oder welche Behandlungsmöglichkeiten sich bei fortgeschrittenen Nierenerkrankungen bieten, kann am Donnerstag, 13. März in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr Priv.-Doz. Dr. med. Heike Bruck telefonisch erreichen. Die leitende Ärztin des KfH-Nierenzentrums Krefeld und Chefärztin der Medizinischen Klinik III des HELIOS-Klinikums Krefeld ist Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie und hat sich auf die Behandlung von Nieren- und Hochdruckerkrankungen spezialisiert. Unter der Telefonnummer 02151/32-1861 beantwortet sie in dieser Zeit alle Fragen rund um das Thema „Nieren und Alter“.

[2.625 Zeichen mit Leerzeichen]

Im **KfH-Nierenzentrum Krefeld** (www.kfh.de/krefeld) werden zum einen in der nephrologischen Sprechstunde die Diagnostik und Therapie chronischer Nierenerkrankungen, das frühzeitige Erkennen von Risikofaktoren sowie die Versorgung der Patienten vor und nach einer Nierentransplantation sichergestellt. Zum anderen werden nierenkranke Patienten mit verschiedenen Verfahren der Dialyse (Peritonealdialyse und Hämodialyse) behandelt.

Das gemeinnützige **KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.** – Träger des KfH-Nierenzentrums Krefeld – steht für eine qualitativ hochwertige und integrative nephrologische Versorgung nierenkranker Patienten. Es wurde im Jahr 1969 gegründet und ist damit zugleich der älteste und größte Dialyseanbieter in Deutschland. In über 200 KfH-Zentren werden rund 18.500 Dialysepatienten sowie fast 50.000 Sprechstundenpatienten umfassend behandelt.

Die **Medizinische Klinik III des HELIOS-Klinikums Krefeld** umfasst die Schwerpunktbereiche Nephrologie / Dialyse, Bluthochdruckerkrankungen, Diabetologie

/ Stoffwechsel, Rheumatologie und Endokrinologie. Unsere Versorgungsschwerpunkte liegen in der umfassenden Diagnostik und Therapie von Patienten mit Nieren- und Bluthochdruckerkrankungen, Autoimmun-/ Systemerkrankungen – insbesondere mit Nierenbeteiligung, sowie in der qualitativ hochwertigen Versorgung von Patienten mit Diabetes mellitus und hormonellen Erkrankungen. Wir sind zertifiziertes Hypertonie-Zentrum DHL® und DMP-anerkannte Diabetes-Klinik bzw. DDG-zertifizierte Behandlungseinrichtung für stationäre Patienten mit Typ-1 und Typ-2 Diabetes mellitus inklusive diabetisches Fußsyndrom.

Das hoch qualifizierte Ärzteteam besteht unter anderem aus 9 Fachärzten, darunter speziell weitergebildete Diabetologen, Hypertensiologen und Lipidologen. Die 2004 neu errichtete Klinik bietet moderne Räumlichkeiten mit hohem Komfort und verfügt über alle zeitgemäßen Diagnose- und Behandlungsmethoden unter Einschluss einer patientennahen Physiotherapie, Ernährungsberatung sowie stationärer und ambulanter Schulungs- und Weiterbildungsangebote.

[2.079 Zeichen mit Leerzeichen]